

Stuttgart, 12.01.2024

Beteiligungsbericht 2022 der Landeshauptstadt Stuttgart

Mitteilungsvorlage

Vorlage an	zur	Sitzungsart	Sitzungstermin
Ausschuss für Wirtschaft und Wohnen	Kenntnisnahme	öffentlich	26.01.2024
Verwaltungsausschuss	Kenntnisnahme	öffentlich	31.01.2024
Gemeinderat	Kenntnisnahme	öffentlich	01.02.2024

Bericht

Der nach den Vorgaben des § 105 Abs. 2 GemO erstellte Beteiligungsbericht 2022 informiert auch in diesem Jahr über die wichtigsten Zahlen, Daten und Fakten sowie die Grundzüge des Geschäftsverlaufs und aktuellen Entwicklungen der Unternehmen, Eigenbetriebe und der Kommunalanstalt der Landeshauptstadt. Der Berichterstattung liegen die geprüften Jahresabschlüsse zum 31. Dezember 2022 zugrunde. Bedingt durch Verzögerungen bei der Erstellung der Jahresabschlüsse einzelner Unternehmen, erfolgt die Veröffentlichung des Beteiligungsberichts 2022 erst zum jetzigen Zeitpunkt.

Das Beteiligungsportfolio 2022 der Landeshauptstadt Stuttgart hat sich gegenüber dem Vorjahr 2021 nicht verändert und beinhaltet 35 unmittelbare bzw. mittelbare Beteiligungsunternehmen, vier Eigenbetriebe und eine Kommunalanstalt des öffentlichen Rechts.

In diesem Jahr ist der Punkt Nachhaltigkeit im Hinblick auf die diesbezüglich anstehende Berichtspflicht (CSR bzw. Corporate Sustainability Reporting) im Beteiligungsbericht mehr in den Fokus gerückt. Die Beteiligungsunternehmen und Eigenbetriebe geben in kurzen Ausführungen Auskunft zu angedachten bzw. schon umgesetzten Maßnahmen zum Thema Nachhaltigkeit in den Bereichen Umwelt und Soziales. Dadurch wird auch transparent, dass die Beteiligungen der Stadt wichtige Akteure oder Vorreiter in Bezug auf Klimaschutz und Nachhaltigkeit sind.

Die Stadtwerke Stuttgart GmbH stellt beispielsweise im Rahmen ihrer strategischen Neuausrichtung die Weichen für die Energiewende. Neubauprojekte der Stuttgarter Wohnungs- und Städtebaugesellschaft (SWSG) erfüllen grundsätzlich die Vorgaben des „KfW-Effizienzhaus 55 Standards“ und die Stuttgarter Straßenbahnen AG (SSB) schafft Anreize

für den Umstieg auf den klimaschonenden ÖPNV. Darüber hinaus bewerten die Eigenbetriebe Stadtentwässerung Stuttgart, Leben und Wohnen sowie Stuttgarter Bäder anhand von Gemeinwohl-Bilanzen ihren Beitrag zum Wohl der Stadtgesellschaft.

Die Bedeutung der Unternehmen und Eigenbetriebe in Stuttgart lässt sich auch anhand der wirtschaftlichen Zahlen ablesen. Mit über 6,9 Mrd. EUR (VJ 6,5 Mrd. EUR) prägen sie mehr als ein Drittel des gesamten Bilanzvolumens der Landeshauptstadt Stuttgart (17,6 Mrd. EUR).

Besonders hervorzuheben ist, dass das Investitionsvolumen der Unternehmen und Eigenbetriebe trotz des starken Anstiegs der Finanzierungs- und Baukosten im Jahr 2022 auf hohem Niveau geblieben ist. Es verteilt sich auf folgende Bereiche:

- Versorgung- und Verkehr	233 Mio. EUR (VJ 258 Mio. EUR)
- Medizinische Einrichtungen	80 Mio. EUR (VJ 77 Mio. EUR)
- Wohnungsbau	76 Mio. EUR (VJ 84 Mio. EUR)
- Entsorgung	70 Mio. EUR (VJ 82 Mio. EUR)
- Messe, Kultur, Bäder	61 Mio. EUR (VJ 37 Mio. EUR)

Dass die Unternehmen und Eigenbetriebe auch ein wichtiger Arbeitgeber sind, zeigt sich an der Mitarbeiterzahl. In 2022 waren dort im Durchschnitt 13.367 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter auf Vollzeitbasis beschäftigt, fast 3.000 mehr als in der Kernverwaltung (10.767 MA).

Der Beteiligungsbericht ist auch in diesem Jahr so aufgebaut, dass auf den ersten Seiten (S. 13 bis S. 32) für einen schnellen Überblick die wichtigsten Eckdaten der Beteiligungsunternehmen mit den entsprechenden Daten des Stadthaushalts in konsolidierter Form dargestellt werden. Auf den folgenden Seiten können sich die Leserinnen und Leser über die Geschäftslage der einzelnen Beteiligungsunternehmen und Eigenbetriebe ausführlicher informieren. Das Titelbild zeigt in diesem Jahr die Logos aller Beteiligungsunternehmen.

Thomas Fuhrmann
Bürgermeister

Anlage:
Beteiligungsbericht 2022

Mitzeichnung der beteiligten Stellen:

Vorliegende Anfragen/Anträge:

Erledigte Anfragen/Anträge:

Anlagen

<Anlagen>